

# **Geschenkannahme Klassenleitung**

## **Beitrag von „WillG“ vom 30. September 2019 11:56**

Über diesen Brauch haben wir schon mal vor Ewigkeiten hier diskutiert. In Bayern gibt es so etwas nicht - und ich finde es auch richtig so.

Es gibt meiner Ansicht nach überhaupt keinen Grund, warum arme Referendare, die mehrere Besoldungsstufe unter ihren Ausbildern stehen und in einer Prüfungssituation schon genug Stress um die Ohren haben, auch noch ein Catering auffahren sollen. Man kann von den Ausbildern durchaus erwarten, sich selbst eine Flasche Wasser und ein Brötchen mitzubringen... Das, was an der Schule ohnehin im Alltag vorhanden ist, bspw. Kaffe oder eine Kiste Wasser aus der man Flaschen kaufen kann, kann man den Ausbildern ja zur Verfügung stellen. Unter den gleichen Bedingungen wie allen anderen Kollegen, also selbst zahlend. Wobei ich mir im Sinne der Gastfreundschaft durchaus vorstellen könnte, selbst die zwei Euro für die Ausbilder in die Kaffeekasse zu werfen. Das wars dann aber auch schon.